



Special Olympics Winterspiele Bayern in Reit im Winkl finden 2019 statt

Die Gemeinde Reit im Winkl und Special Olympics Bayern e.V. haben gemeinsam eine Verlegung der bayerischen Winterspiele in das Jahr 2019 beschlossen.

Die Special Olympics Winterspiele Bayern 2019 Reit im Winkl werden vom 21. bis 25. Januar in den Chiemgauer Alpen stattfinden.

Der Veranstaltungstermin im Februar/März 2018 musste aufgrund der allgemeinen Anpassung des Veranstaltungsrhythmus bei Special Olympics Deutschland nochmals einer eingehenden Prüfung unterzogen werden.

Die Winterspiele in Reit im Winkl sind Anerkennungswettbewerb für die Nationalen Winterspiele 2020. Da der Anerkennungszeitraum ab Oktober 2018 läuft, war eine Verlegung der bayerischen Winterspiele unerlässlich.

Gemeinsam mit der Gemeinde und der Tourist-Information wird Special Olympics Bayern im Jahr 2018 dennoch inklusiven Wintersport nach Reit im Winkl bringen. Im Rahmen einer Aktionswoche sollen Sportler mit und ohne Behinderung in den Special Olympics-Wintersportarten Wettbewerbs-, aber auch Schnupper- und Trainingsangebote – abgerundet durch besondere touristische Rahmenangebote – in Reit im Winkl wahrnehmen können.

München, 8. Mai 2017
Special Olympics Deutschland in Bayern e.V.
presse@specialolympics-bayern.de

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales,
Familie und Integration



Zu Ihrer Information: Special Olympics ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Derzeit ist Special Olympics mit mehr als 4 Mio. Athleten in 175 Ländern der Welt vertreten. Sie wurde 1968 von der Familie Kennedy-Shriver ins Leben gerufen und ist seit 1991 in Deutschland aktiv. Seit April 2004 gibt es den Bayerischen Landesverband. Derzeit werden in Bayern mehr als 200 Einrichtungen der Behindertenhilfe (Schulen, Werkstätten, Wohnheime) aber auch Sportvereine und Einzelpersonen als Mitglieder betreut. 9.000 Sportlerinnen und Sportler sind bei Special Olympics Bayern.

Auftrag und Ziel: Ganzjähriges Sporttraining und spezielle Wettbewerbe in derzeit 26 olympischen Sportarten für Menschen mit geistiger Behinderung aller Leistungsniveaus flächendeckend sicher zu stellen, und somit Anerkennung und nachhaltige Inklusion zu erreichen. Special Olympics ist mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit ganzheitlichem Angebot

Unterstützt wird der Verein von den Sonderbotschaftern:

S.k.H. Leopold Prinz von Bayern, Klaus Wolfermann (Speerwurf-Olympiasieger), Alois Glück (Bayr. Landtagspräsident a.D.), Christian Neureuther (ehem. Skirennläufer), Tobias Angerer (ehem. Skilangläufer), Werner Rabe (ehem. BR-Sportchef), Miriam Gössner (Biathletin) und vielen prominenten Persönlichkeiten.

Special Olympics Bayern e.V. ist Träger des Bürgerkulturpreises 2014 des Bayerischen Landtags und Partner des Wertebündnis Bayern der Bayerischen Staatsregierung

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales,
Familie und Integration